

Pressemitteilung

18. November 2010

Kostenlose Überprüfung von Heizkosten BUND startet Aktion zum Sparen

„Private Haushalte verursachen ein Drittel der CO₂-Emissionen in Deutschland. Einen erheblichen Anteil daran haben Heizung und Warmwasserbereitung. Jeder Haushalt zahlt monatlich im Durchschnitt 130 Euro für Energie. Etwa 75 Prozent davon gehen auf das Konto der Heizung. Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland möchte helfen, das zu ändern.“ So Manfred Radtke vom BUND Rotenburg.

Die Technik ist vorhanden, um Klima und Verbraucher zu entlasten. Doch die energetische Sanierung der Gebäude in Deutschland kommt zu langsam voran, um die Einsparpotentiale so schnell und weit wie nötig auszuschöpfen. Der BUND bietet Mietern und Eigentümern daher die Möglichkeit, sich die Heizkosten kostenlos überprüfen zu lassen. Durch ein Heizgutachten können Sie feststellen, ob und wie Sie Ihre Heizkosten senken können.

Die Aktion wird gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium und der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online durchgeführt. Das kostenlose Heizgutachten nimmt den energetischen Zustand der Wohnung und des Gebäudes unter die Lupe und schlägt erste Handlungsschritte vor. Mieter erhalten zusätzlich eine fachliche Stellungnahme, mit der sie ihren Vermieter über das Ergebnis der Heizkostenanalyse informieren können.

Radtke: „Weitere Einzelheiten können auf der Homepage des BUND unter <http://rotenburg.bund.net> nachgelesen werden. Man kann dort einen Gutschein ausdrucken und diesen zusammen mit der letzten Heizkostenabrechnung einsenden. Einsendeschluss dieser Aktion ist der 31.12.2010.“